

## Bericht der Sommersession 2023

### Sehr geehrte Damen und Herren

In der Sommersession forderte der Nationalrat die Erarbeitung von rechtlichen Rahmenbedingungen zur Wiederverwendung von Daten. Der Ständerat trat auf eine Vorlage ein, welche für an Schweizer Hochschulen ausgebildete Ausländerinnen und Ausländer eine erleichterte Zulassung zum Arbeitsmarkt ermöglichen soll. Im Weiteren stimmten die beiden Räte über verschiedene forschungs- und hochschulpolitische Vorstösse ab.

Ich wünsche Ihnen eine gute Lektüre.

Petra Studer, [petra.studer@netzwerk-future.ch](mailto:petra.studer@netzwerk-future.ch)

---

### ENTSCHEIDE DES PARLAMENTS

---

## Der Bundesrat muss ein Rahmengesetz für die Wiederverwendung von Daten erarbeiten

Der Nationalrat hat die Motion «Rahmengesetz für die Sekundärnutzung von Daten» (**22.3890**) der Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur des Ständerats (WBK-S) mit 133 zu 46 Stimmen angenommen. Der Ständerat hatte dem Vorstoss bereits im Dezember 2022 zugestimmt. Der Bundesrat ist somit beauftragt, ein Gesetz zu erarbeiten, das die Wiederverwendung der derzeit oftmals isoliert generierten und gespeicherten Daten ermöglicht und regelt. Die Wissenschaftsgemeinschaft unterstützte die Schaffung eines Rahmengesetzes, das mehr Klarheit und Effizienz im Umgang mit Daten verspricht. Aus der Forschungsperspektive sind nämlich nicht nur zu Forschungszwecken erhobene Daten interessant, sondern auch solche, die von Verwaltungen oder Unternehmen generiert werden. Zurzeit fehlt es jedoch an einer sektorübergreifenden Regelung und das Datenschutzgesetz sieht eine Zweckbindung für Personendaten vor.



## Der Ständerat tritt auf die Vorlage für eine erleichterte Zulassung mit Schweizer Hochschulabschluss ein

Entgegen der Ansicht seiner zuständigen Kommission, ist der Ständerat mit 24 zu 20 Stimmen auf die Vorlage «Ausländer- und Integrationsgesetz. Zulassungserleichterung für Ausländerinnen und Ausländer mit Schweizer Hochschulabschluss» (**22.067**) eingetreten. Mit der Gesetzesänderung schlägt der Bundesrat dem Parlament, im Auftrag einer im Jahr 2017 angenommenen Motion, eine erleichterte Zulassung zum hiesigen Arbeitsmarkt für Ausländerinnen und Ausländern mit einem Schweizer Hochschulabschluss vor. Damit soll der aktuelle Mangel an Fachkräften in verschiedensten Branchen bekämpft werden. Der Nationalrat stimmte dem Vorhaben im März 2023 zu und weitete den Geltungsbereich auf alle Abschlüsse der Tertiärstufe sowie ein abgeschlossenes Postdoktorat aus. Der Ständerat wies das Geschäft nun an seine Staatspolitische Kommission (SPK-S) zur Detailberatung zurück. Diese sah keinen Handlungsbedarf und hatte ihrem Rat insbesondere wegen verfassungsrechtlichen Bedenken empfohlen, nicht auf die Vorlage einzutreten.



### Protokoll des Ständerats vom 5. Juni 2023

## AUSSERDEM HABEN DIE PARLAMETARIERINNEN UND PARLAMETARIER ...



...im Nationalrat die Motion «Horizon 2021–2027 und Nichtassoziiierung der Schweiz. Verfahren zur Sicherung von Forschung und Innovation in der Schweiz ergänzen» (**21.4214**) mit 117 zu 65 Stimmen bei 5 Enthaltungen angenommen. Der Bundesrat hatte den Vorstoss zur Ablehnung empfohlen. Das Geschäft geht nun an den Ständerat.



...im Ständerat die Motion «Transparenz bezüglich der verwendeten und nicht verwendeten Mittel des Verpflichtungskredits "Horizon-Paket 2021-2027"» (**22.3876**) stillschweigend abgelehnt. Die Motion der Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur des Nationalrats (WBK-N) ist somit erledigt.



...im Nationalrat mit 97 zu 88 Stimmen bei 5 Enthaltungen entschieden, der parlamentarischen Initiative «Kein Gendern an den Hochschulen und Forschungsanstalten des Bundes» (**22.475**) keine Folge zu geben. Mit dieser sollte das Einführen von geschlechtergerechter Sprache an den Eidgenössischen Technischen Hochschulen und den Forschungsanstalten des ETH-Bereichs verboten werden. Das Anliegen ist somit erledigt.

- ...im Nationalrat die Motion «Stärkung der digitalen Kompetenzen von Gesundheitsfachpersonen» (22.3163) stillschweigend angenommen. Der Bundesrat muss sodann eine Revision der Rechtsgrundlagen ausarbeiten, damit in der Aus-, Weiter- und Fortbildung von Gesundheitsfachpersonen die in der Berufspraxis erforderlichen Kompetenzen im Bereich der digitalen Transformation gelehrt werden.
- ...im Ständerat die Motion «Gender-Medizin. Schluss mit Frauen als Ausnahme in der Medizin» (22.3868) stillschweigend abgelehnt. Die Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit des Nationalrats (SGK-N) wollte den Bundesrat beauftragen, die Forschung in der Gendermedizin, vor allem bezogen auf Beschwerden und Krankheiten, die speziell Frauen betreffen, zu fördern. Das Geschäft ist somit erledigt.
- ...im Nationalrat das Postulat «Den Dialog von Wissenschaft und Politik aktiv gestalten» (21.4320) mit 107 zu 81 Stimmen abgelehnt. Der Bundesrat empfahl die Ablehnung mit der Begründung, dass bereits gut etablierte Formen des Dialogs und der Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Politik und Verwaltung vorhanden seien und weitere Möglichkeiten geprüft würden.
- ...im Ständerat die Interpellation «Revision der Maturitäts-Anerkennungsverordnung. Verfassungsmässigkeit und Rechtsgrundlage?» (23.3094) behandelt.

## VOM BUNDESRAT BEANTWORTET

---

- **Titeläquivalenz für die höhere Berufsbildung**

Motionen (23.3259; 23.3389; 23.3295 – 23.3298) von Nationalrat Mustafa Atici (SP), Fabien Fivaz (GPS), Jürg Grossen (GLP), Matthias Samuel Jauslin (FDP), Mike Egger (SVP) und Nationalrätin Christine Buillard-Marbach (Mitte).


Eingereicht am 16. März 2023.

Der Bundesrat hat am 10. Mai 2023 die Ablehnung der Motionen beantragt.
- **Sensibilisierungskampagne und Aus- und Weiterbildung zum Thema "Umwelt und Gesundheit"**

Motion (23.3198) von Nationalrätin Katharina Prelicz-Huber (GPS).  
Eingereicht am 16. März 2023.  
Der Bundesrat hat am 24. Mai 2023 die Ablehnung der Motion beantragt.

 **Förderung der Grundkompetenzen: Teilnahme bis 2028 verdoppeln**


Motion (23.3198) von Nationalrat Mustafa Atici (SP).  
Eingereicht am 16. März 2023.  
Der Bundesrat hat am 10. Mai 2023 die Ablehnung der Motion beantragt.

 **Numerus clausus. Schluss mit dem Ausschluss von Medizinstudierenden aufgrund anderer Kriterien als Kompetenzen und Qualität**

Motion (23.3293) von Nationalrat Benjamin Roduit (Mitte).  
Eingereicht am 16. März 2023.  
Der Bundesrat hat am 10. Mai 2023 die Ablehnung der Motion beantragt.

 **Innovationsförderung auch für (kleinere) KMU**

Postulat (23.3059) von Nationalrat Andreas Meier (Mitte).  
Eingereicht am 7. März 2023.  
Der Bundesrat hat am 10. Mai 2023 die Ablehnung des Postulats beantragt.

 **Nationaler Aktionsplan für eine Weiterbildungsoffensive für Erwachsene mit tiefem Bildungsstand, prekärem Arbeitsmarktstatus und niedriger beruflicher Stellung**

Postulat (23.3261) von Nationalrat Mustafa Atici (SP).  
Eingereicht am 16. März 2023.  
Der Bundesrat hat am 10. Mai 2023 die Ablehnung des Postulats beantragt.

 **Keine Berufs- und Höhere Fachprüfungen auf Englisch im Berufsfeld der ICT: Eine Ungleichbehandlung durch den Bund?**

Interpellation (23.3118) von Nationalrat Franz Grüter (SVP).  
Eingereicht am 13. März 2023.  
Der Bundesrat hat am 10. Mai 2023 darauf geantwortet.



### **Verlust des wissenschaftlichen Verständnisses und Klimaskepsis. Was unternimmt der Bund?**

Interpellation (23.3117) von Nationalrätin Valentine Python (GPS).  
Eingereicht am 13. März 2023.  
Der Bundesrat hat am 17. Mai 2023 darauf geantwortet.



### **Bundesleistungen der EHB konkurrenzieren die Privatwirtschaft**

Interpellation (23.3126) von Nationalrat Christian Wasserfallen (FDP).  
Eingereicht am 13. März 2023.  
Der Bundesrat hat am 10. Mai 2023 darauf geantwortet.



### **Lehrbetriebsverbände. Könnte man dieses Modell, das die Wirtschaft durch die Ausbildung von qualifiziertem und lokalem Nachwuchs unterstützt, flexibilisieren?**

Interpellation (23.3130) von Ständerat Philippe Bauer (FDP).  
Eingereicht am 14. März 2023.  
Der Bundesrat hat am 10. Mai 2023 darauf geantwortet.



### **Sinkende Reallöhne für Absolventinnen und Absolventen mit einer Berufsbildung. Was unternimmt der Bund?**

Interpellation (23.3190) von Nationalrat Matthias Aebischer (SP).  
Eingereicht am 15. März 2023.  
Der Bundesrat hat am 17. Mai 2023 darauf geantwortet.



### **Unterstützung von kantonalen Berufsbildungsoffensiven durch den Bund**

Interpellation (23.3194) von Nationalrat Mike Egger (SVP).  
Eingereicht am 16. März 2023.  
Der Bundesrat hat am 10. Mai 2023 darauf geantwortet.



### **Die Eawag muss auch in der Westschweiz vertreten sein**

Interpellation (23.3231) von Nationalrat Sidney Kamerzin (Mitte).  
Eingereicht am 16. März 2023.

Der Bundesrat hat am 10. Mai 2023 darauf geantwortet.



### **Nachhaltige Entwicklung in der Qualitätsentwicklung der Berufsbildung**

Interpellation (23.3356) von Nationalrätin Florence Brenzikofer (GPS).

Eingereicht am 17. März 2023.

Der Bundesrat hat am 10. Mai 2023 darauf geantwortet.

## **NEU EINGEREICHTE VORSTÖSSE**

---



### **Förderung «Quanten-Computing» auf Bundesebene**

Interpellation (23.3614) von Nationalrätin Elisabeth Schneider-Schneiter (Mitte).

Eingereicht am 6. Juni 2023.



### **Ist die Schweiz für künftige Pandemien gut gewappnet?**

Interpellation (23.3619) von Nationalrätin Yvette Estermann (SVP).

Eingereicht am 7. Juni 2023.



### **Meldesysteme und künftige Strategie in der Pandemie-Früherkennung**

Interpellation (23.3629) von Ständerat Josef Dittli (FDP).

Eingereicht am 7. Juni 2023.



### **Rechnung 2022 und Kreditreste im BFI-Bereich**

Interpellation (23.3633) von Nationalrätin Marie-France Roth Pasquier (Mitte).

Eingereicht am 8. Juni 2023.



### **Verhinderung einer Stagnation bei den Investitionen in Bildung, Forschung und Innovation**

Interpellation (23.3690) von Nationalrätin Judith Bellaiche (GLP).

Eingereicht am 14. Juni 2023.



### **Einführung Zukunftsfonds**

Motion (23.3729) von Nationalrätin Sarah Wyss (GPS).  
Eingereicht am 14. Juni 2023.



### **Fehlende Daten und Kenntnisse im Bereich der Höheren Berufsbildung**

Interpellation (23.3697) von Nationalrat Mustafa Atici (SP).  
Eingereicht am 14. Juni 2023.



### **Kernforschung in der Schweiz**

Interpellation (23.3706) von Nationalrat Christian Imark (SVP).  
Eingereicht am 14. Juni 2023.



### **Einen Innovationsfonds schaffen**

Motion (23.3845) von Nationalrätin Johanna Gapany (FDP).  
Eingereicht am 15. Juni 2023.



### **Ein Kompetenzzentrum oder -netzwerk für künstliche Intelligenz in der Schweiz schaffen**

Motion (23.3849) von Nationalrat Samuel Bendahan (SP).  
Eingereicht am 15. Juni 2023.



### **Koordinierte Förderung von Innovationen im Bereich der Klimaschutztechnologien**

Motion (23.3756) von Nationalrätin Marie-France Roth Pasquier (Mitte).  
Eingereicht am 15. Juni 2023.



### **Auf die Querschnittskürzung von 2 Prozent, welche die Bevölkerung hart treffen wird, ist zu verzichten**

Motion (23.3817) von Nationalrat Felix Wettstein (GPS).  
Eingereicht am 15. Juni 2023.



### **Faire und wettbewerbsfähige Finanzierung im Hochschulbereich**

Postulat (23.3841) von Nationalrat Olivier François (FDP).  
Eingereicht am 15. Juni 2023.



### **Standortattraktivität für die Zukunft sichern**

Postulat (23.3753) von Nationalrätin Petra Gössi (FDP).  
Eingereicht am 15. Juni 2023.



### **SNF: Widersprüche in der Politik der Nachwuchsförderung und der Forschungsfinanzierung in der Schweiz?**

Interpellation (23.3874) von Nationalrätin Stefania Prezioso Batou (GPS).  
Eingereicht am 15. Juni 2023.



### **Einsatz von Finanzmitteln aus dem Horizon-Paket für die Realisierung von Übergangsmassnahmen und Auswirkungen auf den Voranschlag 2024**

Interpellation (23.3836) von Nationalrat Matthias Michel (FDP).  
Eingereicht am 15. Juni 2023.



### **Ärztmangel bekämpfen – Prüfung der Einführung einer medizinischen Hochschule Schweiz**

Postulat (23.3889) von Nationalrätin Sarah Wyss (GPS).  
Eingereicht am 16. Juni 2023.

Wiederverwendung der Artikel unter Quellenangabe erlaubt.

Sie sind bei uns mit der E-Mail-Adresse eingetragen.

Sie möchten keine weiteren Informationen per E-Mail erhalten? **abmelden**

## **KONTAKT**

---



Münstergasse 64/66, 3011 Bern

Tel. 031 351 88 46

[info@netzwerk-future.ch](mailto:info@netzwerk-future.ch)

[www.netzwerk-future.ch](http://www.netzwerk-future.ch)

---

Das Netzwerk FUTURE umfasst Partner aus Hochschulen, Wissenschaft und Politik.  
Es fördert die Unterstützung für den Bereich Bildung, Forschung und Innovation (BFI)  
und den Dialog zwischen Politik und Wissenschaft.

---

**20. Juni 2023**

---

---